

Reimers Garten, und das Haupt expeditionsbureau mit der Direction in der Mitte der Stadt und so in fast genauem Dreieck befindlich, kann sich bei seinen oft zu jeder Stunde mit allen zugleich benötigten Communicationen des wirklich wahrsten und besten Justo milieu rühmen. — Den Platz für die Letztere im Auge behaltend, bietet solcher noch das höchst willkommene und wichtige Mittel dar, um weder den Gottesacker in seiner Erweiterung zu

hemmen, noch auch eine Hauptchauffee der Stadt zu nahe zu durchschneiden. in der Mitte beider die Chauffee oder eine Pflasterstraße statt aus dem Hospitalthor vom dieckseitigen Gartenanfang an bis dahin, wo die Bahn sich links entfernt, die Fahrstraße wieder einzuholen.

Eine weitere Erweiterung hierüber, hiesse der anerkannten Ein- und Umsicht der dazu berufenen Ehrenmänner zu nahe treten.

Redacteur: D. A. Sackhausen.

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 12ten zum 13ten dieses Monats ist allhier eine eingehäufte silberne Taschenuhr, mit arabischen Zahlen, stählernen Weisern und weißem Zifferblatte, auf welchem die Worte: Chr. Lähners Witwe standen,

ferner:

eine blau und weißseidene Geldbörse, enthaltend 3 Thlr., nemlich: 2 Thlr. 20 Gr. in preuß. $\frac{1}{2}$ Stücken und 4 Groschen in einem preuß. $\frac{1}{4}$ Stücke,

entwendet worden.

Wer über diese Entwendung oder den Thäter derselben einige Nachweisung zu geben im Stande ist, wird hiermit aufgefordert, sich deshalb schleunigst bei der unterzeichneten Behörde zu melden.

Leipzig, den 29. Juni 1835.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
Stengel. Heinze.

Bekanntmachung.

Auf dem dießjährigen Gehau des Connewitzer Forstrevieres, im Streitholze vor Connewitz, soll eine Quantität Scheitzacken- und Stockholz von verschiedener Gattung

Montags, den 6. Juli d. J.

von Vormittags 8 Uhr an, klasterweise an den Meistbietenden gegen sofortige Bezahlung in gangbaren Münzsorten käuflich überlassen werden.

Leipzig, den 30. Juni 1835.

Des Rath's Forstdeputation.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 1. Juli: Der Barbier von Sevilla, komische Oper von Rossini. — Figaro — Herr Richter als letzte Gastrolle.

Anzeige.

In Bezug auf die Bekanntmachung des Directoriums des Phönixvereins 1ster und 2r Abtheilung vom 29. Juni a. c. (Lageblatt Nr. 180) die auf

heute, als den 1. Juli d. J. Nachmittags 6 Uhr,

in dem Kaffeehause des Herrn Klaffig, 2 Treppen hoch, stattfindende Wahl eines Directors für 1ste und 2te Abtheilung obiger Vereine betreffend, mache ich die geehrten Mitglieder beider Vereine hierauf nochmals aufmerksam. Leipzig, den 1. Juli 1835.

G. A. E. Degen, Bevollmächtigter.

Schillers sämtliche Werke

In zwölf Octav-Bänden, Velinpapier mit zwölf Stahlstichen, wovon bereits die 3 ersten Bände erschienen, sind noch zum Pränum.-Preis von 8 Thlr. in der Serig'schen Buchhandlung, neuer Neumarkt Nr. 12, zu haben.

Bekanntmachung. Der Ausverkauf des Mode- und Ausschneidwaaren-Lagers von W. Wille beginnt Montag den 29. Juni.

Empfehlung. Eine Partie

Stichmuster

erhielt

Ernst Wilhelm Kisten.